



Medienmitteilung

Datum: 3. März 2022
Sperrfrist:

Militärintervention Russlands in der Ukraine: Aktuelle Informationen zum Bevölkerungs- schutz

Beim Bundesamt für Bevölkerungsschutz BABS sowie bei den Kantonen und Gemeinden gehen im Zusammenhang mit der Militärintervention Russlands in der Ukraine zahlreiche Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern ein. Aus diesem Grund hat das BABS ein Faktenblatt erstellt. Die Informationen werden je nach Entwicklung der Lage aktualisiert. Zurzeit sind für die Bevölkerung keine besonderen Massnahmen nötig.

Das Faktenblatt ist auf der Website des BABS abrufbar. Es beantwortet die häufigsten Fragen zum Bevölkerungsschutz im Zusammenhang mit der Militärintervention Russlands in der Ukraine. Dabei handelt es sich um Informationen zu den Schutzräumen, über die Anlegung eines Notvorrats, über die Alarmierung der Bevölkerung durch die Behörden sowie zur Verteilung von Jodtabletten.

In der aktuellen Situation sind für die Bevölkerung keine besonderen Massnahmen nötig. Unabhängig von der Militärintervention Russlands in der Ukraine empfiehlt die wirtschaftliche Landesversorgung einen individuellen Notvorrat zu halten. Das BABS empfiehlt die Alarmierungs-App Alertswiss auf dem Smartphone zu installieren.

weiterführende Informationen

BABS – Faktenblatt Ukraine: Aktuelle Informationen zum Bevölkerungsschutz
<https://www.babs.admin.ch/ukraine>

BWL – Notvorrat
<https://www.bwl.admin.ch/bwl/de/home/themen/notvorrat.html>

BABS - Schutzbauten
<https://www.babs.admin.ch/de/aufgabenbabs/schutzbauten.html>



Adressen für Rückfragen

Sandra Walker
Chefin Kommunikation BABS
+41 58 484 63 47

Herausgeber

BABS – Bundesamt für Bevölkerungsschutz
<https://www.babs.admin.ch>